

Antrag auf Förderung in Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII
(Sozialgesetzbuch 8)

| 1. Antragssteller/in | | |
|---|--------|-------|
| | Mutter | Vater |
| Name | | |
| Geburtsname | | |
| Vorname | | |
| Straße, Hausnummer | | |
| PLZ / Wohnort | | |
| Geburtsdatum | | |
| Familienstand | | |
| Muttersprache | | |
| Staatsangehörigkeit | | |
| Telefon-/Handy-Nr. | | |
| Fax / E-Mail | | |
| 2. Freiwillige Angaben für <i>(anonyme)</i> statistische Erhebungen | | |
| Geburtsort | | |
| Konfession | | |
| Schulabschluss | | |
| erlernter Beruf | | |
| ausgeübter Beruf | | |
| Arbeitgeber | | |

3. Beantragung

Für welches Kind benötigen Sie eine Tagespflegeperson?

Hiermit beantragen wir / beantrage ich

als Eltern

als alleinerziehender Elternteil

für das Kind / die Kinder (wohnhaft bei uns / mir)

_____, geb. am _____

_____, geb. am _____

die Förderung in Kindertagespflege nach der Richtlinie der Stadt Warstein zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege

befristet für die Zeit vom _____ bis _____.

unbefristet ab dem _____.

Bitte beachten Sie, dass die Betreuung mit der Eingewöhnungszeit beginnt. Für diese Zeit sollten Sie mindestens 14 Tage einplanen.

Bitte beachten Sie:

- ⇒ die Beitragspflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem das Betreuungsverhältnis beginnt.

4. Warum benötigen Sie eine Tagesmutter/ einen Tagesvater?

5. Betreuungszeiten

Unser/mein Kind besucht bzw. unsere/meine Kinder besuchen bereits folgende Einrichtungen (Kindertageseinrichtung / Offene Ganztagschule) bzw. sollen folgende Einrichtungen (Kindertagespflege) besuchen:

| Name , Vorname | Kindertageseinrichtung / Schule |
|----------------|---------------------------------|
| | |
| | |

| | |
|--|--|
| | |
|--|--|

Wir benötigen / ich benötige folgende wöchentliche Betreuungszeiten:

Bitte beachten Sie, dass die genaue Angabe **von tatsächlich benötigten Betreuungszeiten** (z.B. Arbeitszeit plus Fahrzeit) anzugeben ist. Gegebenenfalls ist der tatsächliche Betreuungszeitenbedarf nachzuweisen (durch den Arbeitsvertrag, etc.).

Für Kinder, deren Eltern nicht berufstätig oder in vergleichbarer Ausbildung sind -bzw. ein höherer Betreuungsbedarf nicht in anderer Form nachgewiesen wird - gilt der Rechtsanspruch bei einer Wochenstundenzahl **von 25 Stunden** als erfüllt.

Diese Zeiten verteilen sich wie folgt:

| | Woche 1 von - bis | Woche 2 von - bis | Woche 3 von - bis | Woche 4 von - bis |
|-------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Montag | | | | |
| Dienstag | | | | |
| Mittwoch | | | | |
| Donnerstag | | | | |
| Freitag | | | | |
| Samstag | | | | |
| Sonntag | | | | |
| Gesamt | | | | |

Daraus ergibt sich zuzüglich der Fahrzeiten zum Betreuungsort eine benötigte Anzahl der Betreuungsstunden von:

⇒ _____ **Wochenstunden.**

- ⇒ Der Antrag ist vollständig auszufüllen und möglichst vier Wochen vor Beginn der Kindertagespflege bei der Stadt Warstein, Fachbereich Jugendhilfe/ Kindertagespflege einzureichen.
- ⇒ Der Betreuungsvertrag, der zwischen Antragsteller/in und Tagespflegeperson zu schließen ist, wird zusammen mit dem Antrag auf Förderung in Kopie vor Betreuungsbeginn bei der Stadt Warstein eingereicht. Erst nach Vorliegen des Förderantrags und des Betreuungsvertrags kann über die Bewilligung entschieden werden. Der Abschluss des

Betreuungsvertrags wird von der zuständigen Fachberatung der Stadt Warstein begleitet um sich als Ansprechpartnerin für alle Belange während des Betreuungsverhältnisses vorzustellen.

6. Liegt ein besonderer Förderbedarf bei Ihrem Kind vor?

ja

nein

Anmerkung:

7. Tagespflegeperson

Bei welcher Tagesmutter/ welchem Tagesvater soll das Betreuungsverhältnis beginnen?

| | Tagespflegeperson |
|---------------------------|--|
| Name | |
| Geburtsname | |
| Vorname | |
| Straße, Hausnummer | |
| PLZ / Wohnort | |
| Geburtsdatum | |
| Telefon-/Handy-Nr. | |
| Fax / E-Mail | |
| Bankverbindung | IBAN: BIC: Kontoinhaber: |

8. Hinweise

Es ist uns bekannt, dass die Fachberatung der Stadt Warstein beratend tätig ist. Die Verantwortung für den Aufenthalt meines/ unseres Kindes bei einer Tagespflegeperson obliegt uns.

ja

nein

9. Erklärung:

Wir sind damit einverstanden, dass unsere Angaben bei Bedarf an andere Vermittlungsstellen im Kreisgebiet Soest und die Tagespflegepersonen im Rahmen der Vermittlung weitergegeben werden.

Die Tagespflegeperson erklärt sich bereit, das Kind/ die Kinder im Rahmen der Kindertagespflege zu betreuen und beantragt die Gewährung einer laufenden Geldleistung (§23 SGB VIII).

Die Geldleistung für die Tagespflegeperson kann frühestens ab Eingangsdatum gewährt werden. Anspruchsvoraussetzungen und Höhe der Geldleistung regelt die Richtlinie der Stadt Warstein zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege.

Die Eltern haben einen monatlichen Kostenbeitrag für die Inanspruchnahme der Kindertagespflege zu leisten. Die Höhe des Kostenbeitrages regelt die Satzung der Stadt Warstein über die Kostenbeteiligung im Rahmen der Förderung von Kindern in Kindertagespflege. **Die Beitragspflicht entsteht mit dem 1. Des Monats, in dem das Betreuungsverhältnis beginnt.**

Damit der Kostenbeitrag festgesetzt werden kann, ist die genaue Angabe der Betreuungszeiten unter Ziffer 5 erforderlich.

Zudem sind Belege über das Einkommen der Antragsteller/in des laufenden Kalenderjahres einzureichen (z.B. Einkommensteuerbescheid, Gehaltsabrechnungen, Belege über geringfügiges Einkommen, Unterhaltsleistungen, Bescheid über Elterngeld, Wohngeld, Rente, Krankengeld, Elterngeld, Arbeitslosengeld, Bundesausbildungsförderung etc.).

Sie erhalten dazu ein Schreiben von der zuständigen Sachbearbeiterin.

Die Richtlinie der Stadt Warstein zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege und die Satzung der Stadt Warstein über die Kostenbeteiligung im Rahmen der Förderung von Kindern in Kindertagespflege ist uns / mir bekannt.

Änderungen bezüglich des Betreuungsverhältnisses müssen der Stadt Warstein rechtzeitig mitgeteilt werden (Änderungsantrag).

Sie erhalten einen entsprechenden schriftlichen Bescheid.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift/en Antragsteller/in
(alle Personensorgeberechtigte)

Unterschrift Tagespflegeperson

Nicht vom Antragsteller auszufüllen:

Fachberatung:

- Antrag genehmigt
- Antrag nicht genehmigt:

Begründung:

Ort, Datum

Unterschrift Fachberatung